



Wörtliche Rede

Hallo liebe Autorinnen und Autoren,

wieder einmal bin ich über etwas gestolpert, das mir gerade großes Kopfzerbrechen bereitet. Es geht um die wörtliche Rede und unter anderem finde ich diesen Hinweis:

Umfasst die wörtliche Rede mehrere Sätze, können diese nicht durch einen gemeinsamen Begleitsatz beendet werden. Vielmehr ist es zwingend erforderlich, nach dem ersten Satz den Begleitsatz folgen zu lassen, um sodann die wörtliche Rede wieder aufzunehmen. Dies hat seine Ursache wiederum in der Funktion der wörtlichen Rede als Nebensatz.

Oh Mann, das klingt für mich ein bisschen kompliziert. Ich *möchte* aber nicht immer gleich einen Begleitsatz folgen lassen, aber diese Regelung zwingt mich dazu. Wer hilft mir, etwas Licht ins Dunkel zu bringen und macht mir an einem Beispiel deutlich, wie ich künftig verfahren muss?

Im Voraus vielen Dank für eure Beiträge.

Herzliche Grüße, Blattgold

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).